

25.10.12 07:00

Fachkräftemangel

Fachkräfte als Quereinsteiger

Von Michael Dörfler

Für die Ausbildung junger Menschen engagiert sich das Softwarehaus **Cormeta AG** an der Zentralfachschule der Deutschen Süßwarenindustrie.

    Kommentare

 meine Artikel  



Foto: ZDS

Ausbildung an der Zentralfachschule der Deutschen Süßwarenindustrie. Absolventen finden auch bei IT-Unternehmen Interesse.

Das Unternehmen ist Mitglied im Verein der Fachschule. Das ist für den SAP-Spezialisten, der Software für die Nahrungsmittelbranche und insbesondere für Süßwarenhersteller entwickelt, eine wichtige Verpflichtung. An der Zentralfachschule der Deutschen Süßwarenindustrie stehen die Ausbildungsberufe „Fachkraft für Süßwarentechnik“ und „Fachkraft für Lebensmitteltechnik“ auf dem Programm. Zudem gibt es Vorbereitungslehrgänge für die Industrie-Meister-Prüfung und die Ausbildung zum staatlich geprüften Lebensmitteltechniker. Erfreulich, wenn sich dann ein Absolvent für die IT-Beraterkarriere bei **cormeta** entscheidet.

Aber auch das Engagement verschiedener Branchenverbände, beispielsweise SG (Süßwaren) oder BRV (Reifenhandel), fördert die notwendige Branchennähe und hilft den Kontakt zu den Absolventen zu halten. Außerdem setzt sich **cormeta** für die Stiftung „Wissen plus Kompetenzen“ mit Sitz in Karlsruhe als Förderer ein. „Wir unterstützen als Sponsor die Stiftung und identifizieren uns mit der Philosophie, die Berufsbefähigung des akademischen Nachwuchses um Schlüsselqualifikationen anzureichern“, betont Holger Behrens.

Portal zu Fachkräftemangel

Das „Portal zur **Fachkräfte-Offensive**“ bietet Unternehmen, die Strategien gegen Fachkräftemangel suchen, umfassende Informationen.

Mittelstand optimiert Human Resources-Management

Weltweit arbeiten Unternehmen an einer Verbesserung ihrer **Human Resources-Infrastruktur**. Auch im deutschen Mittelstand stehen Effizienzsteigerung und Schutz vor Krisenauswirkungen hoch im Kurs



GDI SOFTWARE

... als Ihr Schatten.

